

# Sternermühle in Neumühle förmlich überrannt

## ZAHLREICHE INTERESSIERTE KAMEN AM PFINGSTMONTAG IN DIE NEUMÜHLE



Interessiert folgen die Gäste den Ausführungen zur Mühlenbesichtigung.

### Zahlreiche Interessierte kamen am Pfingstmontag in die Neumühle

NEUMÜHLE. „Ich bin völlig überrascht; mit so vielen Gästen hätte ich wirklich nicht gerechnet“, freute sich Alfred Sterner von der gleichnamigen Wassermühle an der Weißen Elster. Zahlreiche Gäste kamen am Pfingstmontag, dem sogenannten Mühlentag, in die Neumühle, um dem im Jahr 1350 erstmals erwähnten Gebäude einen Besuch abzustatten. Sechzig Mühlen in ganz Thüringen hatten am Montag Tür und Tor geöffnet und erwiesen sich als wahre Besucherattraktion. Bei Sterners standen die Gäste sogar Schlange. „Besonders die Führungen durch die Mühle liegen heute in der Gunst ganz oben“, freute sich Alfred Sterner, dessen Mühle mit kompletter Müllereitechnik ausgestattet ist. Bereits in dritter Generation wird sie von ihm betrieben – mit Sohn Albrecht steht optional die vierte Generation bereits in den Startlöchern. Noch eine Neuigkeit gibt es aus der Sternermühle zu berichten: Am Pfingstmontag öffnete der kleine, feine Mühlenladen, den Lebensgefährtin Ines Körner betreibt, seine Pforten. Nachbarschaftlich umrahmt wurde die Veranstaltung vom Tesching-Club Nitschareuth – eine Ausstellung von Traktoren im Außenbereich der Mühle sorgte bei den vielen Besuchern für großes Interesse.

*Antje-Gesine Marsch @17.05.2016*